



**„Für den Kunden
sind Schäden
einmalige
Situationen.
Für uns nicht –
wir helfen
Ihnen gerne!“**

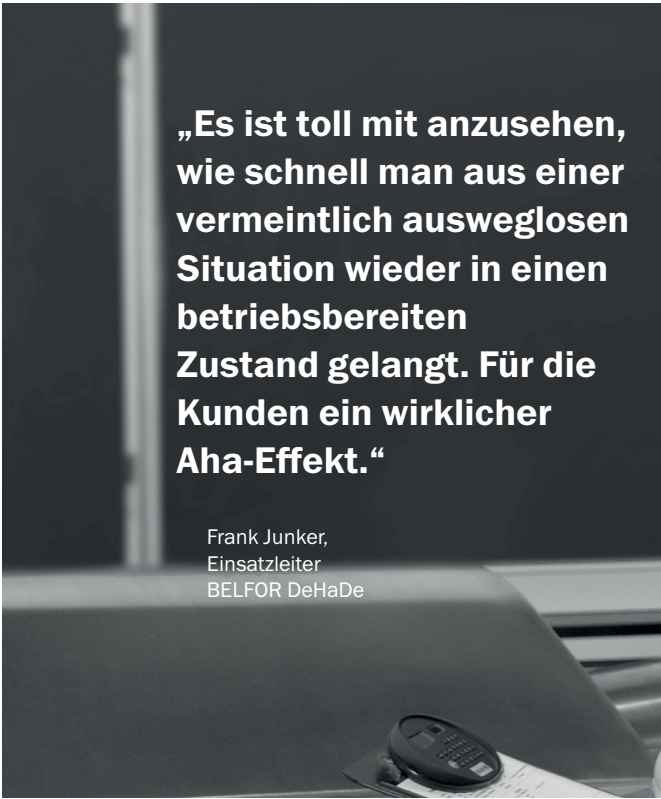
Dirk Buerstätte
Niederlassungsleiter
Ostfildern (Stuttgart)
BELFOR DeHaDe

SCHADENSANIERUNG



BELFOR DeHaDe 

Wenn es um Maschinen geht



**„Es ist toll mit anzusehen,
wie schnell man aus einer
vermeintlich ausgeweglosen
Situation wieder in einen
betriebsbereiten
Zustand gelangt. Für die
Kunden ein wirklicher
Aha-Effekt.“**

Frank Junker,
Einsatzleiter
BELFOR DeHaDe

Erstmaßnahmen

Insbesondere bei Schäden, die durch Brand, Wasser oder andere Ursachen entstanden sind, sind zügig eingeleitete Sofortmaßnahmen besonders wichtig. Dazu bedarf es oft nicht besonders viel: die Schaffung eines geeigneten Raumklimas (geringe Luftfeuchte), der Einsatz konservierender Mittel (Öl), der Schutz der Maschinen vor weiterer Kontamination.

Das sofortige Einleiten dieser sogenannten schadensbegrenzenden Erstmaßnahmen unter Anleitung und fachlicher Unterstützung hilft im Nachgang sehr, den Sanierungs- und Reparaturaufwand so klein wie möglich zu halten.



Brandschaden

Schäden, die durch das Abbrennen von Material in oder um die Maschine entstehen, reduzieren sich in der Regel auf zwei wesentliche Aspekte: der direkte Abbrand der Maschine selbst (Kabel, Elektronik usw.) und/oder die flächendeckende Kontamination der Maschine durch im Umfeld stattfindenden Abbrand. Die im Falle von Plastik- bzw. PVC-Brand entstehenden Chloride verbinden sich mit dem in der Luft befindlichen Wasserstoff zu HCl (Salzsäure), die sich auf alle Bereiche einer Maschine niederschlägt. Eine Sanierung derart betroffener Maschinen ist nur mit chemischen Kenntnissen zur Dekontamination sowie mit maschinenbautechnischen Kenntnissen zur De-/Remontage und Reparatur möglich.

Wasserschaden

Wasser hat naturgemäß die Eigenart, überall dort hinzugelangen, wo sich Möglichkeiten bieten (Risse, Hohlräume, Nuten etc.) und bringt eine Vielzahl an Sedimenten mit. Umso wichtiger ist es – wie auch nach Brandschäden – eine möglichst vollständige Demontage der betroffenen Maschine vorzunehmen. Die anschließende chemische Behandlung, Trocknung und Konservierung sorgt dann dafür, dass die Funktionstüchtigkeit der Maschine langfristig erhalten bleibt. Bleibt diese Behandlung aus, ist davon auszugehen, dass sich je nach Maschine die Standzeit auf weniger als ein Jahr reduziert und die dann auftretende Schädigung um ein Vielfaches höher ausfällt als zuvor.

Korrosions- und Säureschaden

Werden Oberflächen über einen längeren Zeitraum korrosiven oder säureartigen Substanzen ausgesetzt bzw. diese nach einer Kontamination nicht fachgerecht entfernt, entstehen erst Mikrorisse, Lunker und Poren und im Anschluss ganze Ausbrüche aus dem Material. Dies gilt es natürlich im Vorfeld zu vermeiden, indem man so schnell wie möglich aktiv wird. Das Abwischen mit Wasser und betrieblich eingesetzten Reinigungsmitteln sollte man dabei vermeiden. Dies kann die Situation in der Regel verschlimmern, selbst wenn es zunächst nach einer augenscheinlichen Verbesserung aussieht.



24-Stunden-Notruf: 0800 0 334 233

**„Erreichbarkeit,
schnelle Reaktion,
unbürokratische
Hilfe vor Ort sind
nicht zu
unterschätzende
Faktoren im
Schadensfall.
Wir lassen
Sie dabei
nicht im Stich!“**

Thomas Lademann
Betriebsleiter
BELFOR DeHaDe



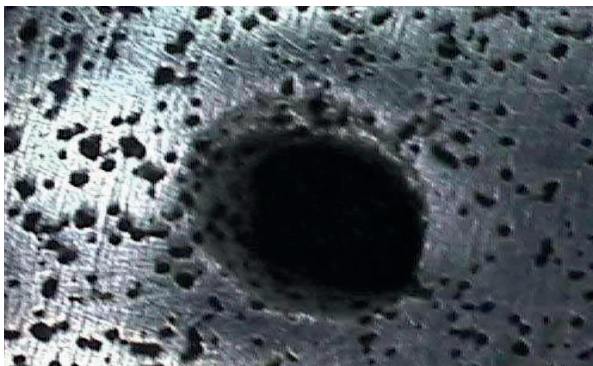
Black-Box? Kein Problem: Für uns eine White-Box

Seien es die klassischen **Betriebsmittel wie Maschinen und Anlagen**, die in Mitleidenschaft gezogen wurden, oder gar ganze Elektronik- und Steuerungssysteme: Für die Anwender ist die Maschine für sich gesehen eine Black-Box, die es gilt, wieder zum Laufen zu bringen. Durch die Vorhaltung eigener Spezialisten – auch im Bereich der **Elektronik/Automation** von Anlagen – ist es der BELFOR DeHaDe möglich, eine Anlage komplett zu sanieren und wieder instand zu setzen.

Dabei gilt: Das Objekt muss mindestens so gut sein, wie eine Sekunde vor dem Schadenereignis. Eine Anforderung, die BELFOR DeHaDe nicht sonderlich schwer fällt, werden die meisten Verschleißteile ohnehin standardmäßig ausgetauscht.

Die Bandbreite unseres Geschäftslebens ist groß:

Transportschäden sind beispielsweise ein Klassiker, die es in vielen Fällen zu beheben gilt. Oftmals sind nicht Einzelmaschinen, sondern ganze Fabrikanlagen betroffen. Auch darauf ist die BELFOR DeHaDe vorbereitet. Zusammen mit ihrer Muttergesellschaft BELFOR bildet die BELFOR DeHaDe das Team Industrie & Gewerbe, ein Team aus Experten aller relevanten Bereiche.



BELFOR DeHaDe – Ihre beste Wahl bei der Instandhaltung

Instandhaltung hat viele Facetten. Ganz wichtig ist, dass uns unsere Kunden ihre Maschinen bedenkenlos anvertrauen können.

Das A und O sind hier unsere eigenen Mitarbeiter:

- Erfahrenes Personal mit tiefer technischer Kompetenz, mechanisch/elektrotechnisch, branchenübergreifend, herstellernerneutral, aus einer Hand
- Vorhaltung eines eigenen Maschinenparks zur Überholung und Fertigung von Ersatzteilen (Flexibilität, Schnelligkeit)
- Logistik, Flexibilität und Managementkapazität im kurzfristigen Einsatz vor Ort beim Kunden mit zusätzlichem Personal, Material und Equipment (rund um die Uhr/365 Tage im Jahr)

Weitere Vorteile:

- 40 Jahre Erfahrung im Bereich „Schadensanierung und Instandsetzung“
- Zertifiziert nach DIN ISO 9001ff.
- Risikoabdeckung über Mutterkonzern BELFOR

„Technisch einwandfreie Arbeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Schadenfall sind zwei wesentliche Erfolgsgaranten für unsere Arbeit.“

Harald Vorwerk
Geschäftsführer
BELFOR DeHaDe





Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Möchten Sie mehr über unser Unternehmen wissen? Haben Sie konkrete Interessen?

Wir erzählen Ihnen gern mehr über uns. In einem persönlichen Gespräch oder in einer unserer Publikationen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kontakt:

BELFOR DeHaDe GmbH

Wittekindstraße 99

59075 Hamm

T: +49 (0) 2381 97310 0

F: +49 (0) 2381 97310 55

E: dehade@de.belfor.com

www.belfor-dehade.de

24-Stunden-Notruf: 0800 0 334 233